

SG

April 2005

## Pressglas-Korrespondenz wird in die Bayerische Staatsbibliothek aufgenommen

BSB Bayerische Staatsbibliothek, 80328 München  
 Aktenzeichen: II/PV ZS-5940-Mö  
 21. April 2005

Verlag Siegmund Geiselberger  
 Riemberg / Angerbach, 84140 Gangkofen

Sehr geehrte Damen und Herren,

eine der wichtigsten Aufgaben der Bayerischen Staatsbibliothek ist die ihr gesetzlich aufgetragene vollständige Sammlung der in Bayern verlegten Veröffentlichungen. (Zu diesen „Texten“ im Sinne des umseitig abgedruckten Gesetzes gehören z.B. auch Noten, Landkarten, besprochene Tonträger, CD-ROMs u.ä.) All diese Veröffentlichungen werden in zwei Exemplaren - und zwar das erste an der Bayerischen Staatsbibliothek, das zweite an einer anderen, fachlich oder regional zuständigen bayerischen Bibliothek - in den Bestand eingereiht, durch Kataloge erschlossen und dadurch auch für zukünftige Generationen bereitgestellt.

Wir bitten Sie höflich, uns bei dieser Aufgabe zu unterstützen und uns Ihre Veröffentlichungen jeweils innerhalb von zwei Wochen nach Erscheinen in zwei Exemplaren unentgeltlich zu übermitteln.

Nach unseren Unterlagen fehlen uns die unten genannten Titel. Wir bitten Sie um Nachlieferung seit Erscheinen und laufend in jeweils zwei Exemplaren:

### Pressglas-Korrespondenz

Wenn unsere Angaben auf einem Irrtum beruhen sollten, wären wir Ihnen für eine klärende Nachricht dankbar, ebenso, wenn Sie nicht (mehr) liefern können. Vergriffene Werke bitten wir, durch Rückkauf oder als Kopie zu beschaffen. Gegebenenfalls bitten wir auch um Übermittlung von sonstigen, uns noch nicht übersandten, Veröffentlichungen.

Mit freundlichen Grüßen,  
 Robert Mödl,  
 Stelle für Pflichtstücke  
 Bayerische Staatsbibliothek München

SG: Selbstverständlich wurden alle bisher erschienenen Ausgaben der Pressglas-Korrespondenz sofort auf z.Z. 9 CD-ROMs an die Bayerische Staatsbibliothek geliefert - nicht nur um dem Gesetz über die Ablieferung von Pflichtstücken Pflichtstückegesetz (PflStG) des Bayer. Landtages vom 1986 zu gehorchen, sondern auch wegen der Ehre!

### **Die Pressglas-Korrespondenz ist damit seit der ersten Ausgabe 1998 in vielen wichtigen Bibliotheken vorhanden, z.B.:**

Badisches Landesmuseum, Karlsruhe  
 Bayerisches Nationalmuseum, München  
 Bayerische Staatsbibliothek, München  
 Bergbau- und Industriemuseum Theuern  
 Deutsche Glastechnische Gesellschaft DGG, Offenbach  
 Deutsches Museum, München  
 Glasmuseum Hentrich im „museum kunst palast“,  
 Düsseldorf  
 Glasmuseum Frauenau  
 Glasmuseum Passau  
 Glasmuseum Weißwasser  
 Kunst- und Auktionshaus Dr. Fischer, Heilbronn  
 Kunstgewerbemuseum SMPK, Berlin  
 Museum der Dinge, Werkbund-Archiv, Berlin  
 Museum für Glaskunst Lauscha  
 Museum Hamburg-Altona  
 Staatliche Museen, Kassel  
 Stadtmuseum Cottbus  
 Westfälisches Industriemuseum Glashütte Gernheim  
 Wilhelm Wagenfeld Stiftung, Bremen

---

Auktionshaus Dorotheum, Wien, Abt. Antiquitäten  
 Landesmuseum Joanneum, Graz  
 Technisches Museum, Wien

---

Uměleckoprůmyslové muzeum  
 [Kunstgewerbemuseum], Praha, Tschechien  
 Muzeum regionu Valašsko, Valašské Meziříčí  
 Muzeum skla a bižuterie, Jablonec nad Nisou [Gablonz]  
 Suomen Lasimuseo, Riihimäki, Finnland

---

Musée du verre, Meisenthal, Frankreich

---

Museum okregowe, Jelenia Góra, Polen [Hirschberg]

---

Iparművészeti Múzeum  
 [Kunstgewerbemuseum], Budapest, Ungarn

---

Corning Museum of Glass, Rakow Library, USA  
 National American Glass Club, USA  
 National Milk Glass Collectors Society, USA

**Das heißt auch, dass Ihre Beiträge für die Pressglas-Korrespondenz weltweit in Fachmuseen aufbewahrt werden!**

**Außerdem ist eine Auswahl von Beiträgen jeder Ausgabe der Pressglas-Korrespondenz über [www.pressglas-korrespondenz.de](http://www.pressglas-korrespondenz.de) weltweit verfügbar!**